

DIE „SENSIS“ METHODE

Material: Auf dickes Papier kopierte und ausgeschnittene Kärtchen (Kopiervorlage auf Folgeseite), ein Würfel.

Gruppengröße: Maximal 15 Kinder/Jugendliche (größere Gruppen bitte entsprechend aufteilen).

Ziele:

- Die Kinder/Jugendlichen setzen sich mit dem Zeltlagerbild auseinander.
- Die Kinder/Jugendlichen versetzen sich in einzelne Personen auf dem Zeltlagerbild hinein.
- Die Kinder/Jugendlichen bewerten unterschiedliche Situationen individuell und folgern daraus, wie sie sich ihre Ferienfreizeit wünschen und welche Situationen sie nicht erleben wollen.

Durchführung

Ihr setzt euch mit den Kindern in einen Stuhlkreis, legt den Stapel mit Fragen umgedreht in die Mitte der Gruppe und hängt das Zeltlagerbild auf. Nun gibt es zwei Varianten:

Variante 1

Es geht reihum. Immer eine Person nimmt ein Sensis Kärtchen und darf die darauf stehende Frage zunächst einer Person aus der Runde stellen. Anschließend beantwortet sie die Frage selbst. Dann ist die zweite Person dran, zieht eine Karte usw.

Variante 2

Ihr spielt "Sensis" mit dem Würfel. Es wird reihum gewürfelt. Je nach Augenzahl wird folgendes ausgeführt

- 1 und 6: Die Frage wird von der würfelnden Person beantwortet
- 3 und 5: Die würfelnde Person darf diese Frage von einer beliebigen Person aus der Runde beantworten lassen.
- 2 und 4: Nichts passiert, die nächste Person ist mit Würfeln dran.

Das Sensis-Spiel sollte unterbrochen werden, wenn interessante Fragen oder Themen aufkommen. Diese können diskutiert werden oder es wird ein Stimmungsbild der Gesamtgruppe eingeholt. Anschließend geht die Fragerunde weiter.